

ELZTAL

Sanierung und Erweiterung des Rathauses



Das Projekt

Baufaufgabe war die Erweiterung des Rathauses durch einen Verbindungsbau zum ehemaligen Pfarrhaus, die Einbindung eines neuen Dorfgemeinschaftsraums, die Herstellung einer barrierefreien Erschließung sowie die brandschutztechnische Erhaltung der Bestandsgebäude. Im Verbindungsbau wurden der Sitzungssaal zur ruhigen Rückseite und die Publikumsflächen zur vorgelagerten Eingangsebene orientiert. Durch mobile Trennwände wurden flexible Nutzungsmöglichkeiten geschaffen und Büroräume / Abteilungen sind untereinander austauschbar. Der Einbau eines Aufzugs schuf Barrierefreiheit zu allen Geschossen. Durch einen zurückhaltend gestalteten Neubau mit Glasfassade entstand die Verbindung der denkmalgeschützten Gebäude. Ein mit dem EG niveaugleicher Eingangsvorplatz wirkt als Puffer zur Bundesstraße unter Erhaltung der Linden als Baumreihe zwischen Platz und Straße. In der gleichen Ebene liegt eine breite Treppenanlage und die Rampe mit vorgestellter Wandscheibe. Sie markieren das Rathaus im Straßenverlauf. Die neuen Flachdächer sind begrünt, um aus der Fernwirkung das alte Ensemble hervorzuheben. Durch den Rückbau einer Garage zwischen Schule und Pfarrhaus wurde Platz für die Verbindungsbauten und den rückwärtigen Hof geschaffen. Die Geländetopographie erlaubt dort eine Sitzstufenanlage, die auch als Außenklasse für die benachbarte Schule genutzt werden soll. Die Fassaden der Bestandsgebäude wurden nicht verändert. Das Dach am Rathaus erhielt eine Ziegeldeckung und das ehemalige Pfarrhaus eine leichte Blechdeckung, ähnlich der ursprünglichen Schieferdeckung. Die Neubauteile wurden als Massivbau mit Pfosten-Riegel Fassade ausgeführt. Die Wände zum Bestand sind im Innenbereich teilweise sichtbar und zeigen die jeweilige Materialität. Das Gebäude wurde technisch generalsaniert mit neuer EDV-, Elektro-, Sanitärtechnik und dem Heizungssystem. Zudem wurden die beiden Bestandsgebäude energetisch saniert. Die vorhandene Holzpelletsheizung kann durch Energieeinsparungsmaßnahmen den gesamten erweiterten Gebäudekomplex sowie die benachbarte Schule beheizen.

Eckdaten

Realisierung 07/2014 – 09/2017
Baukosten 4,4 MIO. EUR (KG 200 - 500)

Freie Architekten Dorbath Binkele – Bernhard PartG mbB

Aufgabe

Sanierung und Erweiterung des Rathauses sowie Einbindung eines Dorfgemeinschaftsraums mit Mehrfachnutzung

Erbrachte Leistungen

HOAI-Planungsleistungen LPH 2-8 nach Gewinn des Wettbewerbs

Verfahren

Planungsleistungen
Öffentliche Ausschreibung
Hochbauplanung

Bauleistungen:
Einzelvergabe

Auftraggeber

Gemeinde Elztal

In Vertretung durch:
Marco Eckl
Hauptstraße 8
74834 Elztal

Grundriss

